

Deutsche Rennslalom Meisterschaft 2009

Der DMSB schreibt für das Jahr 2009 die nachfolgende Meisterschaft aus.

1. Fahrer

Zugelassen sind Fahrer, die im Besitz einer nationalen DMSB Lizenz oder einer höherwertigen DMSB Lizenz sind.

Die Einschreibungen sind auf dem vom DMSB herausgegebenen Vordruck zu beantragen. Der Antrag muss bis zum *30. April 2009* der DMSB Geschäftsstelle vorliegen.

2. Fahrzeuge

Zugelassen sind ausschließlich Fahrzeuge, die dem technischen Reglement der DMSB Gruppen G, H, N, F-2005 entsprechen.

In der Gruppe G entfällt die Tieferstufung (Bonus) gemäß Art. 7.2 des Gruppe G-Reglements.

Es bestehen für eingeschriebene Fahrer zusätzlich folgende Auflagen:

- Vorgeschrieben sind für alle teilnehmende Fahrzeuge FIA homologierte Sicherheitsgurte.
- *Für Fahrzeuge der Gruppen N, DN, F-2005 und H sind Überrollkäfige gemäß DMSB-Bestimmungen vorgeschrieben. Für Überrollkäfige welche gemäß den so genannten Eigenbauvorschriften gebaut wurden, sind auf der Fahrerseite zwei Flankenschutzstreben gemäß den Zeichnungen 253-9, 253-10 oder 253-11 (im Anhang J) vorgeschrieben. Falls ein Flankenschutz gemäß Zeichnung 253-9 zur Anwendung kommt, sind zwei gegenüberliegende Knotenbleche gemäß Zeichnung 253-34 vorgeschrieben.*

3. Gruppen und Klasseneinteilung

Die Fahrzeuge werden in sechs Divisionen und 15 Klassen wie folgt eingeteilt:

Division I:	Klasse 7	Gruppe G 7
	Klasse 6	Gruppe G 6
	Klasse 5	Gruppe G 5
	Klasse 4	Gruppe G 4
Division II:	Klasse 3	Gruppe G 3
	Klasse 2	Gruppe G 2
	Klasse 1	Gruppe G 1
Division III:	Gruppe N und F-2005 in gemeinsamer Wertung,	
	Klasse 8	bis 1400 ccm
	Klasse 9	über 1400 ccm bis 1600 ccm
Division IV:	Gruppe N und F-2005 in gemeinsamer Wertung,	
	Klasse 10	über 1600 ccm bis 2000 ccm
	Klasse 11	über 2000 ccm
Division V:	Gruppe H	
	Klasse 12	bis 1300 ccm
	Klasse 13	über 1300 ccm bis 1600 ccm
Division VI:	Gruppe H	
	Klasse 14	über 1600 ccm bis 2000 ccm
	Klasse 15	über 2000 ccm

4. Punktzuteilung/Klassenzusammenlegung

Die Punkteverteilung erfolgt anhand der tatsächlichen Starterzahl sowie der tatsächlichen Platzierung unabhängig der Einschreibung wie folgt:

	Klassenwertung	Divisionswertung
1. Platz	15	20
2. Platz	13	18
3. Platz	12	16
4. Platz	11	15
5. Platz	10	14
6. Platz	9	13
7. Platz	8	12
8. Platz	7	11
9. Platz	6	10
10. Platz	5	9
11. Platz	4	8
12. Platz	3	7
13. Platz	2	6
14. Platz	1	5
15. Platz		4
16. Platz		3
17. Platz		2
18. Platz		1

Volle Punkte für die Klassenwertung werden ab drei Starter, für die Divisionswertung ab 6 Starter vergeben. Werden diese Zahlen nicht erfüllt (bei Klassen trotz Zusammenlegung gemäß Slalomreglement), werden die entsprechenden Punkte halbiert.

Zusätzlich erhält jeder Fahrer für jeden in Wertung hinter ihm platzierten Divisionsteilnehmer (unabhängig der Einschreibung) 0,2 Zusatzpunkte.

Ein Klassenwechsel ist unter Beibehaltung der Punkte möglich.

Ein Fahrer wird in der Meisterschaft gewertet, wenn er an mind. drei Veranstaltungen gestartet ist. Bis inkl. 10 Veranstaltungen werden die 8 punktbesten Veranstaltungen gewertet.

Die offizielle Auswertung ist im Internet unter der Homepage des DMSB einsehbar.

5. Veranstaltungsdurchführung:

Die Veranstaltungen werden nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB Veranstaltungs- und des DMSB Slalomreglement durchgeführt.

6. Veranstaltungen:

Die Termine werden gesondert bekannt gegeben.

7. Titel

Der punktbeste Fahrer erhält den Titel:

„Deutscher Rennslalom Meister 2009“